

Band: Rudolf Wernicke, Vierundsechzig Porträtzeichnungen. Mit einer Einleitung von Wilhelm Jenny (1959, Linz), 64 Seiten. Damit wurde eine Schriftenreihe zum Biographischen Lexikon von Oberösterreich eingeleitet, die in zwangloser Folge weiter ausgebaut werden soll.

Erfreulicherweise gewinnt das Biographische Lexikon von Oberösterreich immer weitere Beachtung und wird auch vom Ausland (Deutschland, Schweden, Norwegen, Holland) öfter verlangt.

Martha K h i l.

5. Veröffentlichungen.

Neben dem laufenden Jahrgang 13 der „Oberösterreichischen Heimatblätter“ und dem „Oberösterreichischen Kulturbericht“, in dem für reichere Bebilderung Sorge getragen wurde, erschien im Herbst 1959 Band 12 der Schriftenreihe des Institutes: Paul K a r n i t s c h, Die Relief-Sigillata von Ovilava (Wels, Oberösterreich), 461 Seiten, 186 Tafeln, 8 Abbildungen im Text, 1 Übersichtskarte, 1 chronologische Tabelle. Das Werk, das vom Bundesministerium für Unterricht, von der oberösterreichischen Landesregierung, vom Musealverein Wels und der Stadtgemeinde Wels, vom Museum Salzburg und vom Notring der wissenschaftlichen Verbände Österreichs durch Druckzuschüsse gefördert wurde, hat über Österreich hinaus in den europäischen Ländern und in Übersee lebhaften Widerhall gefunden.

Dr. Franz P f e f f e r.

Österreichischer Volkskundatlas.

In der Kommissionssitzung vom 29. und 30. April in Linz wurden nach Rücktritt von Univ.-Prof. Dr. Adolf Helbok Univ.-Prof. Dr. Karl Ilg zum Vorsitzenden der Kommission, Univ.-Prof. Dr. Richard Wolfram zu dessen Stellvertreter und Oberrat Prof. Dr. habil. Ernst Burgstaller zum Sekretär gewählt.

Die Vorstandssitzung vom 25. Mai und 17. Juni 1959 befaßte sich mit der Auslieferung und der Ausgabe der nunmehr druckfertigen 1. Lieferung, die vom Verlag Böhlau zum Vertrieb übernommen und unmittelbar darauf ausgeliefert wurde.

Bei der am 30. Juni 1959 in Linz stattgefundenen Kuratoriumssitzung und anschließenden Hauptversammlung der Gesellschaft legte Univ.-Prof. Dr. Karl Ilg sein Mandat zurück. Es wurde sein Stellvertreter Univ.-Prof. Dr. Richard Wolfram zum Vorsitzenden der Kommission, Univ.-Prof. Dr. Leopold Kretzenbacher zu dessen Stellvertreter und Oberrat Dr. habil. Ernst Burgstaller zum kartographischen Leiter des Atlaswerkes gewählt.

Der Vorstand der Gesellschaft setzt sich nach der bei dieser Versammlung vorgenommenen Wahl aus folgenden Persönlichkeiten zusammen:

Obmann der Gesellschaft: Univ.-Prof. DDr. Johannes Hollnsteiner, Stellvertreter: Prof. Dr. Egon Hofmann, Kassenwarter: Dir. Dr. Rudolf Eineder, Schriftführer: Dr. Franz Pisecky.

In der Zentralstelle wurden die Karten für die 2. Lieferung im Entwurf vorbereitet und die Vorarbeiten für den von Univ.-Prof. Doktor Richard Wolfram redigierten Fragebogen II/1. Hälfte geleistet, dessen Versand im Frühjahr 1960 vorgesehen ist.

Dr. habil. Ernst Burgstaller.

Bundesstaatliche Studienbibliothek Linz 1959.

Obwohl die Verhandlungen über den Ankauf des Nachbargrundes Ederstraße schriftlich und mündlich und sogar publizistisch mit aller gebotenen Intensität weitergeführt wurden, kam es leider auch in diesem Jahr noch zu keinem vertraglichen Abschluß. Es ist aber mit Sicherheit zu erwarten, daß das beginnende Jahr 1960 die endgültige Erledigung bringen wird.

Die Neukatalogisierung der 1945 zurückliegenden Bestände, die 1954 begonnen, aber durch anderweitige Überlastung der Bearbeiter ins Stokken geraten war, konnte durch eine vom BMU bewilligte Arbeitskraft, Frl. Hildegard Schauer (Werkvertrag vom 1. 10. 1959), wesentlich vorangetrieben werden. Ihren erfreulich raschen Fortgang überwacht Staatsbibliothekar Dr. Wilflingseder. Ihm ist auch zu danken, daß der mit Umsicht geleitete Ausbau der naturwissenschaftlichen, technischen und juristischen Bestände eine starke Inanspruchnahme der Bibliothek weit über die Landesgrenzen hinaus bewirkt, und der mit fachlicher Gewissenhaftigkeit geführte Schlagwortkatalog sich nunmehr am Laufenden hält.

Durch eine ao. Zuwendung des BMU konnte ein Großteil alter, wertvoller Zeitungs- und Zeitschriftenbestände zur Entlastung des ha. Buchbinders außer Haus aufgebunden werden.

Die Dichterlesung Bernt v. Heislers am 14. Jänner wurde von den zu Sonderveranstaltungen regelmäßig geladenen Freunden des Instituts mit beifälliger Freude aufgenommen. — Am 29. April kamen vom Österreichischen Alpenverein der Sektion Linz 45 Karton alpinistischer Literatur, darunter seltene Zeitschriften, als Geschenk an die Bibliothek. — Am 2. Juni wurde vom Direktor die Lambergische Schloßbibliothek in Steyr, die wegen Bauauffälligkeit der prächtigen Räume in andere Zimmer verlagert werden mußte, besichtigt und an Hand des alten hs. Katalogs stichprobenweise überprüft. — Am 23. Juli besuchte Prof. Majut von der Universität Leicester mit seiner Gemahlin den Festsaal und die Handschriften- und Inkunabelabteilung. — Am 1. Dezember konnte mit OFRat Dr. Wimmer von der Finanzlandesdirektion neuerdings die schon äußerst dringlich gewordene Raumfrage besprochen werden; vor allem

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 1960

Band/Volume: [105](#)

Autor(en)/Author(s): Burgstaller Ernst

Artikel/Article: [Wissenschaftliche Tätigkeit und Heimatpflege in Oberösterreich. Österreichischer Volkskundeatlas. 62-63](#)